


**juris-Abkürzung:** BewG§39DV 2  
**Ausfertigungsdatum:** 24.11.1967  
**Gültig ab:** 14.12.1967  
**Dokumenttyp:** Rechtsverordnung

**Quelle:**   
**Fundstelle:** BGBl I 1967, 1191  
**FNA:** FNA 610-7-10-2

**Zweite Verordnung zur Durchführung des § 39 Abs. 1 des Bewertungsgesetzes**

Zum 17.10.2019 aktuellste verfügbare Fassung der Gesamtausgabe

Fußnoten

(+++ Textnachweis ab: 14.12.1967 +++)

**Eingangsformel**

Auf Grund des § 39 Abs. 1 und des § 123 Abs. 1 des Bewertungsgesetzes in der Fassung vom 10. Dezember 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1861) verordnet die Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates:

**§ 1**

<sup>1</sup>Für die Hauptbewertungsstützpunkte werden auf den 1. Januar 1964 Vergleichszahlen festgesetzt. <sup>2</sup>Sie sind für die weinbauliche Nutzung der Anlage zu entnehmen.

**§ 2**

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit Artikel 8 des Gesetzes zur Änderung des Bewertungsgesetzes vom 13. August 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 851) auch im Land Berlin.

**§ 3**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Dieses Gesetz ändert die nachfolgend aufgeführten Normen

Vorschrift	Änderung	geänderte Norm	Gültigkeit		
			ab	bis	i.d.F.
	Inkraftsetzung	BewG§39DV 2	14.12.1967		

**Anlage (zu § 1)  
Hauptbewertungsstützpunkte der weinbaulichen Nutzung**

(Fundstelle des Originaltextes: BGBl. I 1967, 1191 - 1198)

**A. Vorbemerkungen**

- Bei der weinbaulichen Nutzung dienen als Bewertungsstützpunkte Weinbaulagen oder Teile von Weinbaulagen (§ 57 BewG). Die Bezeichnung der Hauptbewertungsstützpunkte entspricht daher der jeweiligen Weinbaulage. Soweit Teile von Weinbaulagen als Hauptbewertungsstützpunkte dienen, sind die Flurstücks-Nummern nach dem Stand vom 1. Januar 1964 angegeben.

2. Die Hauptbewertungsstützpunkte der weinbaulichen Nutzung sind gekennzeichnet

- a) durch W = Weinbau,
- b) durch laufende Nummern (Lfd. Nr.), deren erste Ziffer das Land und deren nächste Ziffer die Oberfinanzdirektion erkennen lassen. Die Ziffern nach dem Punkt kennzeichnen die laufende Nummer innerhalb der Oberfinanzdirektion. Den Ziffern entsprechen:

Ziffer	Land	Ziffer	Oberfinanzdirektion
4	Rheinland-Pfalz	1	Koblenz
5	Hessen	1	Frankfurt
7	Baden- Württemberg	1	Karlsruhe
		2	Freiburg
		3	Stuttgart
8	Bayern	1	Nürnberg

**Beispiel:** Bei dem Hauptbewertungsstützpunkt W 41.04 handelt es sich um den vierten Hauptbewertungsstützpunkt der weinbaulichen Nutzung in Rheinland-Pfalz, Oberfinanzdirektion Koblenz.

3. Für jeden Hauptbewertungsstützpunkt der weinbaulichen Nutzung sind je nach den Verhältnissen ein bis drei Lagenvergleichszahlen festgesetzt. Die Lagenvergleichszahlen

- a) in Spalte 4 gelten bei Verkauf oder Ablieferung der Trauben oder der Maische an Genossenschaften oder andere Gemeinschaften zur gemeinschaftlichen Verarbeitung - nichtausbauende Betriebsweise;
- b) in Spalte 5 gelten bei Verarbeitung der Trauben im eigenen Betrieb mit Erzeugung und Vertrieb von Faßwein - ausbauende Betriebsweise mit Faßweinerzeugung;
- c) in Spalte 6 gelten bei Verarbeitung der Trauben im eigenen Betrieb mit Erzeugung und Vertrieb von Flaschenwein - ausbauende Betriebsweise mit Flaschenweinerzeugung.

**B. Zusammenstellung der Hauptbewertungsstützpunkte der weinbaulichen Nutzung**

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Hauptbewertungsstützpunktes	Finanzamtsbezirk	Lagenvergleichszahl je Ar bei		
			nicht ausbauender Betriebsweise	ausbauender Betriebsweise mit Faßweinerzeugung	ausbauender Betriebsweise mit Flaschenweinerzeugung
1	2	3	4	5	6
W 41.01	Graacher Münzley Das Flurstück 2974/1266 der Katastergewanne „Münzley“	Bernkastel	264	311	373
W 41.02	Piesporter Goldtröpfchen Die Katastergewanne „Auf Dambesmauer“	Wittlich	179	211	253
W 41.03	Dhronhofberg	Bernkastel	173	204	245

	Die Flurstücke Nr. 3408/220 und 3409/220 der Katastergewanne „Im Hoiberg“ auf Flur 5				
W 41.04	Enkircher Löwenbaum Die Katastergewanne „Im Löwenbaum“	Zell {Mosel)	111	131	157
W 41.05	Kanzemer Berg Die nördlich der Bahnlinie gelegenen Weinbauflächen der Flur A von Kanzem	Saarburg {Bez. Trier)	69	81	97
W 41.06	Longuicher Herrenberg Die Katastergewanne „Im Herrenberg“	Trier	66	76	91
W 41.07	Kaseler Niesdien Die Katastergewanne „Im Nieschen“	Trier	63	72	86
W 41.08	Trabener Würzgarten Die Katastergewannen „Bergpächter“ und „Priwingert“	Zell (Mosel)	63	72	86
W 41.09	Senheimer Lay Die Katastergewanne „In der Lay“	Zell (Mosel)	44	50	60
W 41.10	Kinheimer Hubertuslay Die Katastergewannen „Im Hampächter“ und „Hampächter“	Wittlich	37	42	50
W 41.11	Nittel Die zwischen der Bundesstraße Nr. 419 und dem durch die Flurstücke Nr. 1470/1, 4279/1614 und 1687/2 gebildeten Fahrweg gelegene Weinbaufläche	Saarburg (Bez. Trier)	32	36	43
W 41.12	Ellenzer Goldbäumchen Die Katastergewanne „Im Hengst“	Cochem (Mosel)	26	29	35
W 41.13	Ayler Wald Die Weinbauflächen der Flur 10 von Ayl	Saarburg (Bez. Trier)	27	30	36
W 41.14	Pommerner Kreismund Die nördlich der Bahnlinie gelegenen Teile der Katastergewanne „Im Kreismund“	Cochem (Mosel)	20	23	28
W 41.15	Dernauer Hardtberg Die Katastergewanne „Im Hardtberg“	Ahrweiler	25	28	34
W 41.16	Bopparder Hamm Die Katastergewanne „An Hetz“	St. Goar	23	26	31
W 41.17	Oberdiebacher Fürstenberg Die nordwestlich der Straße Rheindiebach-Oberdiebach auf der Flur 24 gelegenen Weinbauflächen mit Ausnahme der Katastergewannen „Am Schloßberg“ und „Auf der Deichheck“ sowie der Flurstücke Nr. 44—57 der Gewanne „Auf dem Moor“	St. Goar	23	26	31
W 41.18	Niederhäuser Hermannshöhle	Bad Kreuznach	67	77	92

	Die Kataster/gewanne „In der Hermannshöhle" ausschließlich der Flurstücke Nr. 175—178				
W 41.19	Winzenhehner Rosenhecke Die Katastergewanne „Rosenhecke"	Bad Kreuznach	57	65	78
W 41.20	Langenlonsheimer Sonnenborn Die Katastergewannen „Am Sonnenborn", „Im Sonnenborn", „In der Geldscheiß", „Im Ackerweg", „Im Böhel!" und „Im mittelsten Böhel" sowie von den Gewannen „Im hintersten Sonnenborn" die Flurstücke Nr. 198—209 und „Im Gebgern" die Flurstücke Nr. 215—226	Bad Kreuznach	32	36	43
W 41.21	Meddersheim Die Weinbauflächen der Katastergewannen „Oben in Wingertschied" und „Vorn im Wingertschied"	Bad Kreuznach	21	24	29
W 41.22	Oppenheimer Sackträger Die Katastergewanne „Im Sackträger"	Oppenheim	143	168	202
W 41.23	Binger Scharlachberg Flur 13, Flurstücke Nr, 37—55 und 59—71	Bingen (Rhein)	76	90	108
W 41.24	Guntersblum Die Weinbaulagen auf den Fluren Nr. 8, 9 und 12	Oppenheim	56	64	77
W 41.25	Niederflörsheim Die Weinbauflächen westlich der Bahnlinie Alzey-Worms	Worms	36	41	49
W 41.26	Wöllstein Die Katastergewannen „Am Neuweg", „Am Kehrweg links" sowie die Flurstücke Nr. 84—111 der Kat.Gew. „Auf der unteren Heide" Nr. 30—37 der Kat.Gew. „Im Baudenberg" und Nr. 132—144 der Kat.Gew. „Am Kehrweg"	Alzey	26	29	35
W 41.27	Ingelheimer Mainzerberg Die Weinbaulagen der Fluren 9A und 9B ohne die Kat.Gew. „Hinterhofen", zusätzlich der Kat. Gew. „Am Behlweg" auf der Flur 9 CD	Bingen (Rhein)	25	28	34
W 41.28	Harxheim Die Katastergewannen „Im Kronenberg" „Im Osterberg" und „Im Heidenloch"	Mainz	23	26	31
W 41.29	Forster Kirchenstück Die Katastergewanne „Hinter der Kirche"	Bad Dürkheim	107	126	151
W 41.30	Kallstadter Kobnert	Bad Dürkheim	90	106	127

W 41.31	Die Katastergewanne „Am Kobnert“ Haardter Herrenletten Die Katastergewanne „Im Herrenletten“	Neustadt (Weinstraße)	57	66	79
W 41.32	Edenkoben Die Katastergewannen „Im alten Vertrag in der Heckgewann“, „In der Sohlappe beim alten Vertrag“, „Hinter der Hecke beim alten Vertrag“, „Auf der Platte oder in der Sohlappe“, „Im alten Vertrag“, „Auf der Platte“, „Am Landauer Weg“, „Im Vogler“, „Hinter der Hecke oder am alten Vertrag“, „Am Flurgraben“	Landau (Pfalz)	36	40	48
W 41.33	Venningen Gemeinde Die Weinbaulagen der Gemeinde Venningen	Landau (Pfalz)	33	37	44
W 41.34	Bockenheimer Vogelgesang Die Flurstücke Nr. 483—527 und 564—606 der Katastergewanne „Vogelgesang auf der Gemarkung Kleinbockenheim“	Grünstadt	33	37	44
W 41.35	Dackenheim Die Katastergewannen „Am Herxheimer Weg“, „In der oberen Roth“, „Im Liebesbrunnen“, „Am Hasenpfad“, „In der Halde“, „Im Pfahl“ sowie „In der Roth“ mit den Flurstücken 346—358	Bad Dürkheim	29	33	40
W 41.36	Rechtenbach Die Katastergewannen „Bergel“ und „Stockwingert“	Bergzabern	27	30	36
W 51.01	Rauenthaler Balken (Baikenkopf) Baikenkopf Flur 13, Parzellen 95/1-2, 144/13 Flur 17 Parzellen 212/72, 213/76, 214/78, 215/84, 203/85	Rüdesheim (Rhein)		338	406
W 51.02	Baiken Flur 17 Parzellen 15, 16, 17, 18, 19, 20				
W 51.02	Rüdesheimer Am Brunnen Flur 25 Parzellen 468, 469, 471/1, 472/1, 722/473, 475/1, 476, 548/477, 549/477, 550/478, 479, 480/1, 480/2, 483/1, 483/2 Flur 24 Parzellen 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166/1	Rüdesheim (Rhein)		204	245
W 51.03	Hochheimer Kirchenstück Flur 31	Frankfurt-Höchst		158	190

	Parzellen	1, 486/8, 480/9, 487/9, 488/10, 443/12, 446/12, 444/13, 445/13, 2/1, 2/2, 2/3, 2/4, 11/1, 7/3, 317/2, 9/1, 9/2, 9/4, 9/5, 5/10, 6/4, 4/6			
	Flur 30				
	Parzellen	136/1, 136/2, 169/134, 170/134, 135/1, 138, 139, 140, 40/5, 142/2, 142/3			
W 51.04	Hallgartener Schönhell Flur 10		Rüdesheim (Rhein)	133	157
	Parzellen	92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 446/107, 447/107, 448/107, 449/107, 450/108, 451/108, 109, 405/110/385/112, 542/113, 543/117, 514/120, 121			
W 51.05	Hattenheimer Unteres Schützen- häuschen Flur 13		Rüdesheim (Rhein)		133
	Parzellen	515/102, 474/105, 470/106, 107, 108, 109, 471/244, 105/1, 102/1			160
	Flur 11				
	Parzellen	280/61, 281/61, 282/62			
W 51.06	Eltviller Mittlerer Sonnenberg Flur 22		Rüdesheim (Rhein)	76	90
	Parzellen	34, 35, 36, 37, 38, 39, 186/40, 187/40, 188/40, 41, 42, 43, 44/1, 45/1, 46/1, 47/1, 50/1, 51, 52, 53, 54, 55, 202/56, 203/57, 204/58, 59, 205/60, 206/61, 62, 63, 64/1, 64/2, 65/1, 65/2, 238/66, 239/66, 67, 68/1, 68/2, 68/3, 69/1, 69/2, 70/1, 70/2, 70/3, 72, 73, 241/74, 271/74, 75, 76, 77, 272/78, 78/1, 80/1, 170, 173, 174, 177, 179¢			108
W 51.07	Bensheimer In der Kalkgasse Flur 15		Bensheim		81
	Parzellen	162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171/1, 171/2, 171/3, 172/1, 173/1,			97

	173/2, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184/1, 195/1				
W 51.C	Martinsthaler Rädchen Flur 2 Parzellen von 158/1 bis 166 Flur 2 Parzellen von 167/1 bis 175/1 Flur 2 Parzellen von 448/176 bis 180 Flur 3 Parzellen von 644/167 bis 209 Flur 3 Parzellen von 210 bis 225/1	Rüdesheim (Rhein)	29		
W 51.09	Lorchhausener Schild Flur 17 Parzellen 594/1, 594/2, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 982/604, 983/605, 984/605, 606, 942/607, 943/607, 1278/608, 1279/608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 937/616, 617, 618, 619, 938/620, 939/620, 621, 622, 623, 624, 625, 627, 628, 629, 1143/630, 1144/630, 631	Rüdesheim (Rhein)	17	19	23
W 71.01	Obergrombacher Kehrberg Lgb.-Nr. 5253, 5254, 5255, 5256, 5257, 5258, 5259, 5260, 5261 u. 5262	Bruchsal	33	37	44
W 71.02	Becksteiner Kirchberg Lgb.-Nr. 197, 398, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215 u. 2167	Tauberbischofsheim	17	19	23
W 72.01	Ortenberger Schloßberg Flurstücks-Nr. T 1/6 8324, 8330, T 8332, 8338, T 8348, 8370	Offenburg (Baden)		135	162
W 72.02	Meersburger Rieschen Flurstücks-Nr. T 228	Überlingen (Boden- see)		90	108
W 72.03	Acbkarrener Hofacker Flurstücks-Nr. 778—780, 780a, 781, 781 a, 782 —788, 788/1, 789— 794, 794 a, 795—798, 798 a, 798 b, 799—804, 804/1, 805, 806, 808, 808 a, 809, 809 a, 810—817	Freiburg (Breisgau)	66	76	91
W 72.04	Zell-Weiertacher Abtsberg	Offenburg (Baden)	50		

	Flurstücks-Nr. 0814/1, Ö815, 8816, 8818—8827, 8830—8845, 8847, 8848, 8850— 8854, 8856, 8857, 8859—8861, 8863, 8865—8875, 8876/1, 8878 —8889, 8891, 8892, 8896— 8899, 8902—8925, 8927—8929, 8931— 8938, 8940— 8952, 8954—8959, 8961—8963, 8965—8970, 8972, 8973, 8975—8986, 8989/1, 8992— 9000				
W 72.05	Varnhalter Sonnenberg Flurstücks-Nr. 929—960, 1037—1054, 1056 —1063, 1066—1068, 1069/1, 1069/2, 1070—1105, 1108— 1115, 1117, 1118/1, 1118/2, 1119 —1125, 1126/1, 1128—1134, 1135/1, 1137—1148, 1150—1161, 1317/1,1317/2, 1318	Bühl (Baden)	47		
W 72.06	Hagnauer Untere Laim Flurstücks-Nr. 416—429, 431—434, 813	Überlingen (Boden- see)	45		
W 72.07	Laufener Weingarten Flurstücks-Nr.7 2993—2998, 3005—3011, 3013— 3025, 3031—3034, 3034/1, 3035— 3040, 3042—3049, 3065—3068	Müllheim (Baden)	44	50	60
W 72.08	Eichstettener Rückensberg Flurstücks-Nr. 10200—10204, 10206—10 211, 10213—10217, 10 219—10 224, 10 226, 10 227, 10 227/1, 10229, 10230, 10233—10238, 10240— 10261, 10263	Freiburg (Breisgau)	36	40	48
W 72.09	Wolfenweilerer In den Hafensteinen und Zwischen den Wegen Flurstücks-Nr. 4213—4222, 4224—4231, 4234— 4240, 4243, 4245— 4253, 4255— 4267	Freiburg (Breisgau)	36		
W 72.10	Waldulmer Pfarrgut Flurstücks-Nr. T 108	Achern (Baden)	33		
W 72.11	Haltingener Obere Mayacker und Breier Flurstücks-Nr. 9128—9130, 9131/1, 9134—9140	Lörrach	22		
W 73.01	Fleiner Allenberg Flurkarten NO 57/12 und 57/13 Flurstücks-Nr. 3511, 3512, 3514/1, 3514(2, 3516, 3517, 3518, 3520, 3521, 3522, 3523/1, 3523/2, 3524, 3525, 3526, 3538, 3537/1, 3537/2	Heilbronn (Neckar)	42		
W 73.02	Schnaiter Oberer und Mittlerer Sandmorgen Flurkarte NO 27/24 Flurstücks-Nr. 1902, 1903, 1904/1, 1904/2, 1905, 1906/1, 1906/2,	Schorndorf (Württ.)	36		



	1907, 1908, 1909/1, 1909/2, 1910, 1911, 1912/1, 1912/2, 1948/1, 1948/2, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954/2, 1954/3, 1954/4, 1954/5, 1955/1, 1955/3, 1955/4, 1955/6, 1955/8, 1955/10, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961				
W 73.03	Gross-Bottwarer Harzberg Flurkarte NO 46/17 Flurstücks-Nr. 1713, 1714, 1715/1, 1715/2, 1716/1, 1716/2, 1716/3, 1717, 1718/1, 1713/2, 1719/1, 1719/2, 1720, 1721/1, 1721/2, 1722/1, 1722/2	Ludwigsburg	32	36	43
W 73.04	Mundelsheimer Käsberg Flurkarten NO 47/10 und 48/10 Flurstücks-Nr. 5598/1, 5598/3, 5598/4, 5598/5, 5598/7 tw, 5598/8 tw, 5599/2, 5599/3, 5599/4, 5599/5, 5600/1 tw, 5601/1 tw, 5602/1, 5602/2 tw, 5602/3 tw, 5602/4, 5603 tw, 5604/1, 5605/1, 5606 tw, 5607 tw, 5608/1, 5609/1 tw, 5609/2, 5610/1 tw, 5610/2, 5611/1, 5612/1, 5612/2 tw, 5613 tw, 5614, 5615/1, 5616/1, 5616/3, 5617/1 tw, 5618/2, 5619/1, 5621/1, 5622/1, 5623/1, 5625/1, 5626/1, 5627/1 tw, 5627/2, 5627/3, 5627/4 tw, 5628/2, 5628/3, 5629 tw, 5630/1, 5631/1, 5631/2, 5632/1, 5632/2, 5632/3 tw, 5632/4 tw, 5633/2, 5633/4, 5633/8	Bietigheim (Württ.)	31	35	42
W 73.05	Untertürkheimer Ebene und Hätzen Flurkarte NO 25/14 Flurstücks-Nr. 381/1, 381/2, 381/3, 381/4, 382/1, 382/2, 383, 384, 385, 386/1, 386/2, 387, 388	Stuttgart-Körperschaften	30	34	41
W 73.06	Hohenhaslacher Kirchberg Flurkarte NW 47/2 Flurstücks-Nr. 1433, 1434, 1435/1, 1435/2, 1436, 1437, 1438/1, 1438/2, 1439, 1440/1, 1440/2, 1441, 1442, 1443, 1444, 1445, 1446, 1447/1, 1447/2, 1448/1, 1448/2, 1449/1, 1449/2, 1450/1, 1450/2, 1452, 1453, 1454, 1455, 1456/2, 1457/2, 1457/4, 1458/a, 1459/1 a, 1459/2a, 1460/a, 1461/a	Mühlacker (Württ.)	29	33	40
W 73.07	Metzinger Kötzleshalde Flurkarten NO 2/16 und 3/16 Flurstücks-Nr. 6319, 6321, 6322, 6324, 6325, 6326, 6327, 6328, 6329, 6331, 6332, 6333, 6334, 6336, 6337, 6338, 6340, 6577, 6576, 6574	Urach (Württ.)	23		
W 81.01	Würzburger Stein Kartenblätter NW 81—51 c, 81—52 a	Würzburg		81	97

	Flurstücks-Nr. 5509, 55091/2, 55091/3, 5524, 5704, 5736, 5737, 5745, 5749, 5756, 5758, 5762, 5782, 5783, 5785, 5786, 5787, 5788, 5790, 5792, 5792 1/2, 5895. 5898, 5900, 5901 1 b, 5901 1/2, 5902, 5906, 5907				
W 81.02	Escherndorfer Hengstberg Kartenblätter NW 88—43 a, 88—43b Flurstücks-Nr. 641, 641 1/2, 642, 6421/2, 643, 644, 644 1/2, 645, 645 1/2, 645 1/3, 646, 647, 649, 649 1/2, 649 1/3, 649 1/4, 652, .653, 654, 655, 656, 657, 657 1/2, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 665 1/2, 666, 667, 668; 669, 670, 671, 672, 673, 674, 674 1/2, 675, 675 1/2, 676, 676 1/2, 677, 677 1/2, 678, 678 1/2, 679, 6791/2, 680, 681, 682, 6821/2, 683, 684, 685, 6851/2, 686, - 687, 688, 6881/2, 689, 6891/2, 690, 690 1/2, . 691, 691 1/2, 692, 6921/2, 693, 693 i/2, 726, 727	Würzburg	63		
W 81.03	Iphofener Julius Echterberg Kartenblätter NW 76—41 Flurstücks-Nr. 1223, 1224, 1225, 1226, 1226 1/2, 1227, 1228, 1230 a, 1230b, 1231a, 1231b, 1233, 1234, 1235, 1236, 1237, 1239, 1240, 1240 1/2, 12401/3, 1240 1/4, 1243, 1244, 12441/2, 1247a	Kitzingen	57	65	78
W 81.04	Randersackerer Pfulben Kartenblätter NW 78—50b Flurstücks-Nr. 1391, 1392, 1394a, 1394b, 1395, 1397, 1398, 1399, 1400, 1401, 1402, 1403, 1404, 1405, 1405 1/2, 1406, 1407, 1408, 1409, 1410, 1411, 1412, 1413, 1414, 1415, 1416, 1433, 1434, 1435, 1436, 1437, 1437 1/2, 1438, 1438 1/2, 1439, 1439 1/2, 1440, 1441, 1442, 1443, 1444, 1445, 1446, 1447, 1448, 1449, 1451, 1452, 14521/2, 1453, 1453 1/2, 1454, 145?, 1458, 1458 1/2, 1460, 1460 1/2, 1461, 1461 1/2, 1462, 14621/2, 1463, 1464, 1465, 1466, 1467, 1468, 1469, 1470, 1471, 1473, 1474, 1474 1/2, 1475, 1477	Würzburg	48	54	65
W 81.05	Homburger Kallmuth Kartenblätter NW 81—61 d, 80—61b Flurstücks-Nr. 3854, 3855, 3856, 3857, 3858, 3859, 3860, 3861, 3862, 3863, . 3864, 3865, 3868, 3869, 3870, 3871, 3872, 3873, 3874, 3875	Marktheidenfeld		36	43
W 81.06	Nordheim Gemeinde	Würzburg	22	25	30

W 81.07	Kartenblätter NW 83—43 c, d, 82— 43 a, b Flurstücks-Nr. Alle weinbaulich ge- nutzten Grundstückes Großostheimer Harstall Kartenblätter NW 86—77 c Flurstücks-Nr. 2467, 2467 1/2, 2468, 2469, 2469 1/2, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2474 1/2, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2438, 2489, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506	Aschaffenburg	14,5	
---------	---	---------------	------	--

Redaktionelle Hinweise

Diese Norm enthält nichtamtliche Satznummern.

© juris GmbH